

Auftrags-Nr.: 490000

Kommission: Musterauftrag

Bauvorhaben: 96052 Bamberg

01.10.2020

Pflege- und Wartungshinweise für Rollläden

Durch eine intensive Pflege und fachgerechte Wartung wird die Lebensdauer Ihrer Rollläden erhöht. Wir geben Ihnen anbei einige allgemeine Hinweise, damit Sie lange Freude an Ihren neuen Rollläden haben. Bitte beachten Sie, dass Schäden, die auf eine Fehlbedienung oder mangelhafte Wartung zurückzuführen sind nicht der Gewährleistung unterliegen. Sollten Sie im Anschluss noch Fragen haben, sind wir Ihnen gerne behilflich.

1. Pflegehinweise

Reinigen Sie die Oberfläche Ihrer Rollläden regelmäßig. Entfernen Sie Schmutz oder Gegenstände in den Führungsschienen. Zur Reinigung verwenden Sie bitte geeignete Reiniger. (keine ätzenden u. aggressiven Mittel) Verwenden Sie einen weichen Schwamm und viel sauberes Wasser. Die Revisionsöffnung muss immer frei zugänglich sein. Das Gehäuse, den Behang, den Motor und die Schienen niemals schmieren.

2. Wartungshinweise

Untersuchen Sie den Rollladen und die Bedienelemente regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß und Beschädigung sowie auf Standfestigkeit. Benutzen Sie diesen nicht, wenn eine Reparatur erforderlich ist. Eine Inspektion und Wartung von elektrischen Teilen muss immer von Fachbetrieben durchgeführt werden. Weitere Wartungsarbeiten, wie z.B. Einstellung der Endlagen, können nur von dafür ausgebildeten Fachkräften vorgenommen werden. Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.

3. Allgemeine Bedienhinweise:

Achten Sie immer darauf ,das der Rollopanzer ungehindert abfahren kann und sich keine Hindernisse im Bereich des Rollopanzers und der Führungsschienen befinden. Bei ersichtlichen Funktionsstörungen keine weitere Bedienung. Rufen Sie bitte den Service an. Schieben Sie den Panzer nie nach oben. Dies kann Funktionsstörungen hervorrufen. Belasten Sie den Rollladenpanzer nicht mit zusätzlichen Gewichten. Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen (Funksender etc.) spielen. Bei Bedienung mit Gurt und Kurbel im letzten Drittel langsam betätigen. Rollo darf nicht gewaltsam oben anschlagen. In der Schließbewegung Gurt nie loslassen. Vermeiden Sie ruckartige Betätigungen und eine schräge Bedienung der Aufzugsurte bzw. Kurbelstange. Sobald ein Widerstand spürbar ist nicht mehr weiter betätigen. Bei automatischen Rollläden vor Balkon- und Terrassentüren besteht die Gefahr, dass Sie sich aussperren können. Bitte vor Betreten des Balkons bzw. der Terrasse die Automatik abschalten.

Rollladenbedienung bei starkem Wind/ Sturm

Schließen Sie bei stärkerem Wind Ihre Fenster. Der Rollladen sollte bei Wind entweder komplett geöffnet oder komplett geschlossen sein. Sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entsteht. Hinweis: Geschlossene Rollläden können bei geöffnetem Fenster durch den Winddruck beschädigt werden.

Rolladenbedienung bei Kälte

Bei Temperaturen unterhalb des Gefrierpunktes kann der Rollladenpanzer anfrieren. Vermeiden Sie deshalb ein Öffnen bzw. Schließen. Betätigen Sie den Rollladen erst nach dem Abtauen wieder. Auf jeden Fall keine gewaltsame Betätigung. Bei automatischen Steuerungen die Automatik abschalten, wenn ein Anfrieren droht.

Rollladenbedienung bei Hitze

Bei Verwendung der Rollläden als Sonnenschutz empfehlen wir Ihnen, diese nicht vollständig zu schließen, so dass eine Hinterlüftung gewährleistet ist. Gerade bei Kunststoffrollläden besteht eine große Gefahr, dass sich der Rollladenpanzer bei Sonneneinstrahlung und Überhitzung verformen kann. Diese kann mit ausreichender Hinterlüftung minimiert werden. Eine Verformung der Kunststoffpanzer ist immer auf eine Fehlbedienung zurückzuführen und kein Gewährleistungsmangel.